



## Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung für bauliche oder sonstige Maßnahmen innerhalb eines Überschwemmungsgebietes nach § 78 WHG in Verbindung mit § 113 LWG

Bezirksregierung Detmold  
Dezernat 54 – Wasserwirtschaft  
Dienstgebäude Minden  
Büntestraße 1  
32427 Minden

| Antragsteller/in:      | Entwurfsverfasser/in:    |
|------------------------|--------------------------|
| Name:<br>Anschrift:    | Name:<br>Anschrift:      |
| Tel.:<br>Email:        | Tel.:<br>Email:          |
| Handelsregisternummer: | zuständiges Amtsgericht: |

Hiermit beantrage/n ich/wir die gebührenpflichtige

- 1.) Genehmigung nach § 78 (3) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für die Errichtung bzw. Erweiterung folgender baulichen Anlage:

z.B. Einfamilienhaus, Carport, Lagerhalle...

- 2.) Zulassung nach § 78 (4) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für:

- die Errichtung von Mauern, Wällen oder ähnlichen Anlagen quer zur Fließrichtung des Wassers,
- das Aufbringen und Ablagern von wassergefährdenden Stoffen auf dem Boden, es sei denn, die Stoffe dürfen im Rahmen einer ordnungsgemäßen Land- und Forstwirtschaft eingesetzt werden,
- die nicht nur kurzfristige Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern können oder die fortgeschwemmt werden können,
- die Erhöhung/Vertiefung der Erdoberfläche,
- die Anlage von Baum- oder Strauchpflanzungen, soweit diese den Zielen des vorsorgenden Hochwasserschutzes entgegenstehen,
- den Umbruch von Grünland in Ackerland,
- die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart.

Der Vorhabenbereich liegt im gesetzlichen Überschwemmungsgebiet der/des

|              |                           |
|--------------|---------------------------|
| Gewässername | Gewässer-km/Stationierung |
|--------------|---------------------------|

Eine Befreiung bei der Unteren Landschaftsbehörde

- wurde beantragt.  wird beantragt.  sonstiges

Falls „sonstiges“ angekreuzt wurde, bitte erläutern

Angaben zum Ort der Maßnahme (a und/oder b)

|  |  |
|--|--|
| <b>a)</b><br>PLZ:                      Ort:<br>Straße, Hausnummer: | <b>b)</b><br>Gemarkung:<br>Flur:                      Flurstück: |
|--|--|

Dem Antrag sind die im **Merkblatt für die Antragstellung** [\[link\]](#) aufgeführten Unterlagen beigelegt.

|  |  |
|--|--|
| Ort, Datum<br><br>rechtsverbindliche Unterschrift des/der Antragsteller/in | Ort, Datum<br><br>rechtsverbindliche Unterschrift des/der Entwurfsverfasser/in |
|--|--|

- Schutz gegen eindringendes Grundwasser:**
  - Das Kellergeschoß ist als weiße Wanne mit druckwassersicheren Außenwanddurchführungen ausgebildet.
  - Das Kellergeschoß ist als schwarze Wanne mit druckwassersicheren Außenwanddurchführungen ausgebildet.
- Schutz gegen eindringendes Kanalisationswasser:**
  - Die Rückstauenebene liegt oberhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus.
  - Einbau von Absperrschiebern und / oder Rückstauklappen (mit Revisionsschacht)
  - Einbau einer Abwasserhebeanlage mit Druckleitung oberhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus

**3. NACHGEBEN** (Sekundäres Ziel ist, den Wassereintritt und den Schaden durch bauliche Maßnahmen zu begrenzen.):

- Planmäßige Flutung oder Teilflutung von Gebäudeteilen (unter Berücksichtigung von druckdichten Türen, innenräumlichen Dammbalkensystemen und druckdichten Fensterverschlüssen zu den nicht gefluteten Bereichen)
- Alternative:

Hochwasserangepasste Nutzung der zur Flutung vorgesehenen Räume mit / als:

### III. SONSTIGE BAULICHE VORSORGE:

#### Elektroinstallation:

- Stromverteilerkasten im Obergeschoss
- keine Elektroinstallation unterhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus
- getrennt abschaltbare Stromkreise unterhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus

#### Heizung:

- Ölheizung:
  - Heizungsanlage und Tanks oberhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus oder in druckwasserdichtem Gebäudeteil
  - Bauartzulassung der Öltanks für Überschwemmungsgebiete vorhanden
    - Auftriebssicherung für Öltanks vorhanden – Bemessung für leeren Tank für HW<sub>100</sub>
    - wasserdichte Tankanschlüsse mit wasserdichten Befüllungsstutzen
    - Be- und Entlüftung der Öltanks oberhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus
- Gasheizung:
  - Gasanschluss hochwassersicher oberhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus
  - Gastherme oberhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus oder in druckwasserdichtem Gebäudeteil
- sonstiger Heizungstyp in hochwassersicherer Ausführung (Beschreibung):

#### Baustoffe / Baumaterialien:

Ich verwende für mein Vorhaben im Bereich unterhalb des HW<sub>100</sub>-Niveaus nur hochwasserbeständige Baustoffe und Baumaterialien nach der Hochwasserschutzfibel [\[link\]](#) des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.

|  |  |
|--|--|
| Ort, Datum<br><br>rechtsverbindliche Unterschrift des/der Antragsteller/in | Ort, Datum<br><br>rechtsverbindliche Unterschrift des/der Entwurfsverfasser/in |
|--|--|